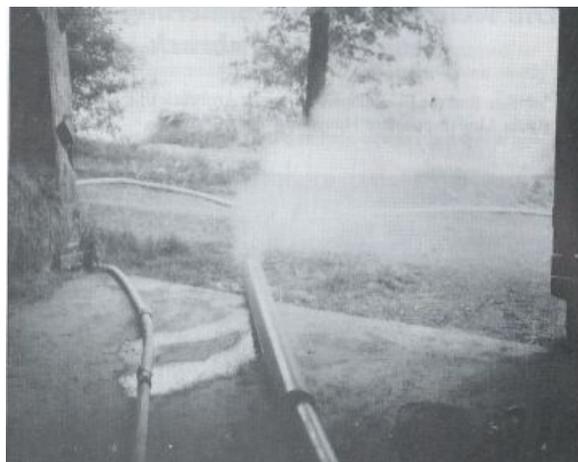


## Die Wehr bei der Verhinderung eines Brandes in Arnbruck

Im Einsatz sind die Freiwillige Feuerwehr Arnbruck und die Freiwillige Feuerwehr Linden mit dem Heuwehrgerät.

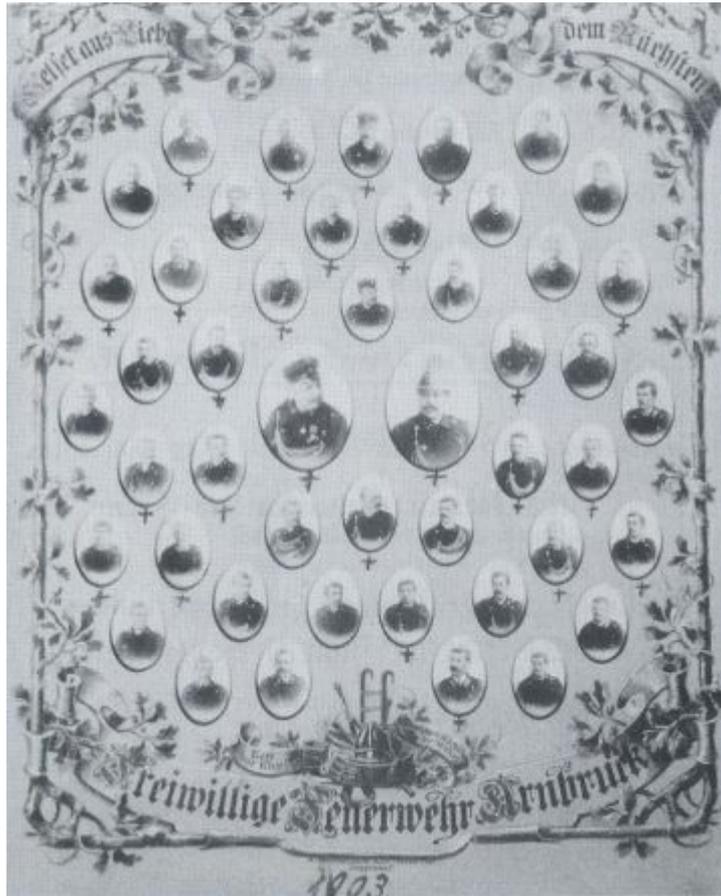


Eine Übung der Technischen Hilfeleistung in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Bodenmais beim neuen Arnbrucker Gerätehaus.



### **Die Mannschaft von 1903**

Leider war es der Technik nicht möglich, die Namen auf dem Bild kenntlich zu machen. Wahrscheinlich wurden in späterer Zeit die verstorbenen Kameraden gekennzeichnet, daher die Kreuze.



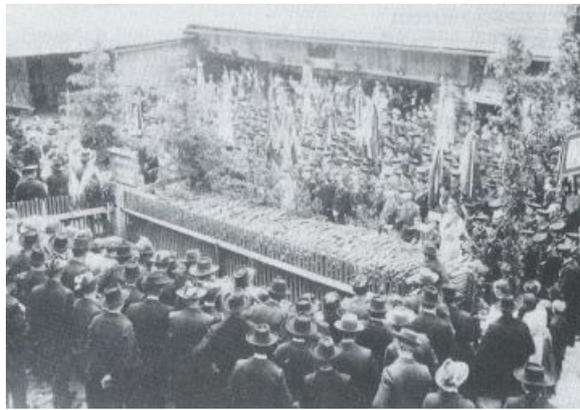
Dieses Bild stammt etwa aus dem Jahr 1905 oder 1906 und zeigt einige Feuerwehren, darunter auch die Arnbrucker Wehr bei einer Fahnenweihe oder einem Gründungsfest. Wahrscheinlich in Thalersdorf. Diese Angaben konnten aber nicht mehr mit Sicherheit nachgewiesen werden.



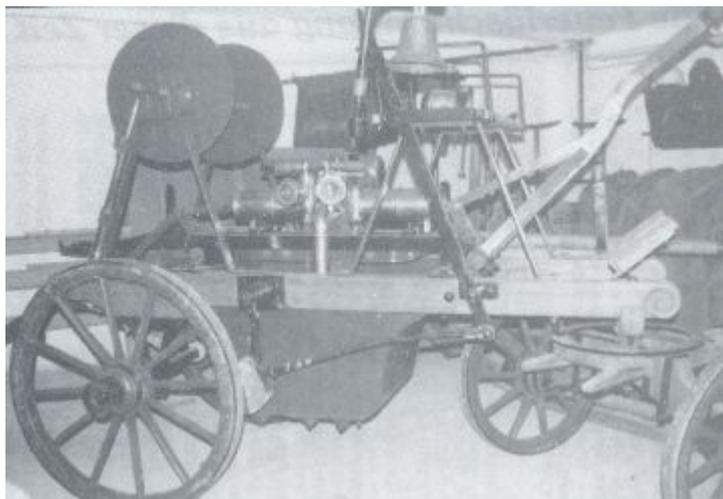
Bezirksfeuerwehrausschuss Viechtach, 22. Oktober 1912

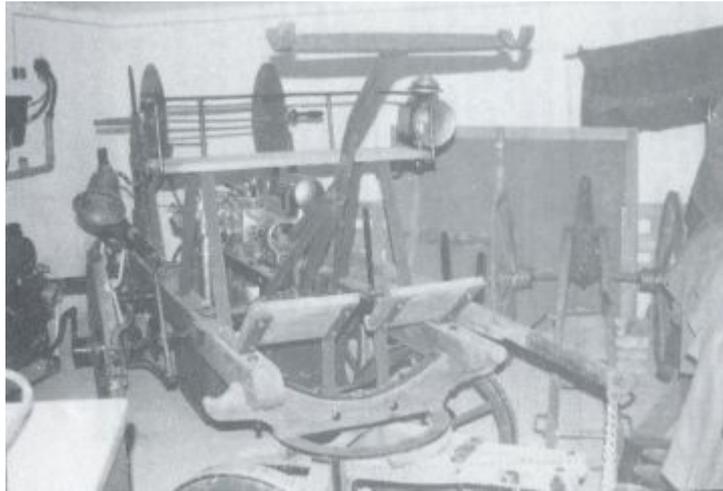


Das Bild zeigt den Hofraum des Gasthauses Falter (Oberschaffer).



Alte Feuerwehrspritze der Arnbrucker Wehr. Sie befindet sich heute im Besitz des Patenvereins, der Freiwilligen Feuerwehr Thalersdorf, die sie liebevoll restauriert hat.





## Der Umzug zum 80-jährigen Gründungsfest

Am Dorfplatz vorbei am Haus des leider schon verstorbenen ehemaligen Vorstandes Schötz Willi...



...vorbei am Gasthaus Unterschaffer.



Entlang der Eckerstraße. Im Hintergrund die Scheune von Wierer Karl.



1959 wurde der neue Pfarrer willkommen geheißen. Pfarrer Fink (li.), daneben Kommandant Sturm.



1962 klappte es dann und die Arnbrucker Wehr bekam das neue Löschfahrzeug, das bis ca. 2002 im Einsatz war.



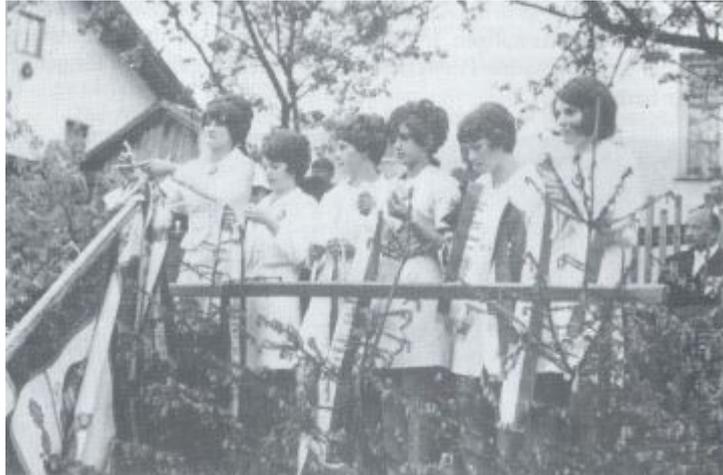
Am 18.05.1969 feierte die Arnbrucker Feuerwehr ihr 100jähriges Bestehen. Durch den damaligen 1. Bürgermeister und Schriftführer Alfons Schrötter ist der gesamte Festverlauf in der Feuerwehrchronik festgehalten. Er berichtet.



Der Jubelverein



Die Bänderverleihung



Es werden die Mädchennamen verwendet. v.l.: Trumm Anna, Loeßl Marille, Wenzl Josefine, Gröller Heidi, Danzer Maria, Wierer Annemarie



Die neue Fahne.

v.l.: Schrötter Martha, Weber Christa, Fahnenjunker Aschenbrenner Xaver

## Die Weihe der neuen Fahne





**Freiwillige Feuerwehr feierte ihr 100jähriges Bestehen**



Unser Altbürgermeister Barthl Achatz, damals 2. Bürgermeister und Festredner.



Der Fahnenjunker der alten Fahne Maimer Rudolf mit Festbegleitung.



Zurück vom Weiheakt.

Die Zierde des damaligen Festes



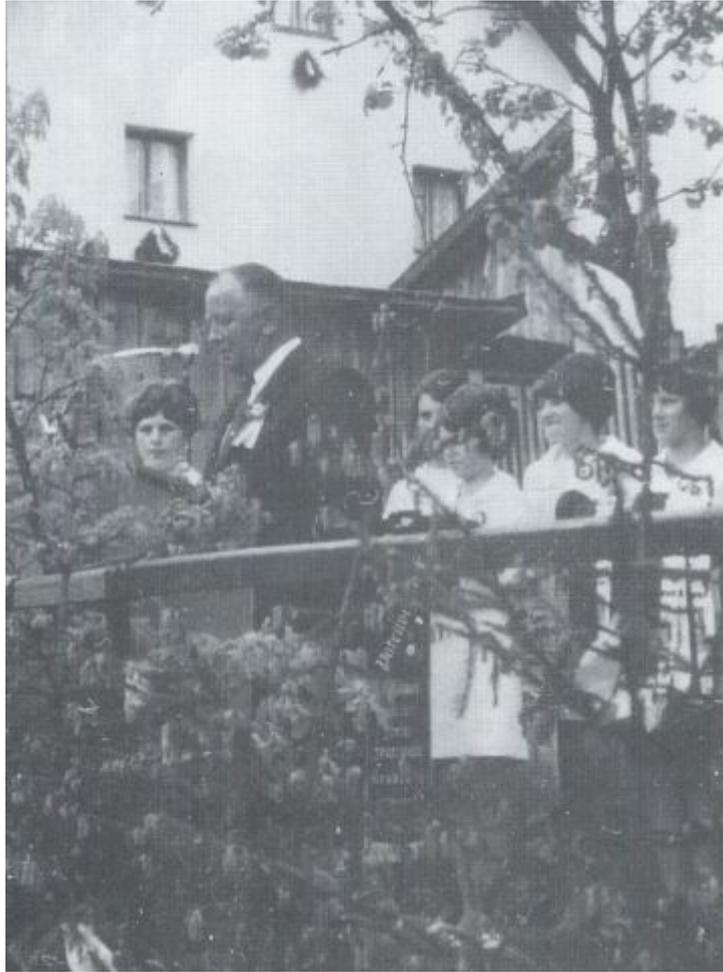
v.l.: Vogl Josefine, Vogl Stefanie, Brandl Erika, Bauer Hildegard, Gröller Karola, Fahnenmutter Fanny Gröller, Festjungfrau Heidi Gröller, Gohl Heiderose, Danzer Martha, Daffner Martina, Wartbichler Manuela, Sturm Ursula

## Die Führungskräfte beim 100jährigen



Kommandant Sturm bei seiner Ansprache.

## Der damalige 1. Bürgermeister Alfons Schrötter



Alfons Schrötter war 25 Jahre Schriftführer der Feuerwehr. Auch er ist leider nicht mehr unter uns.

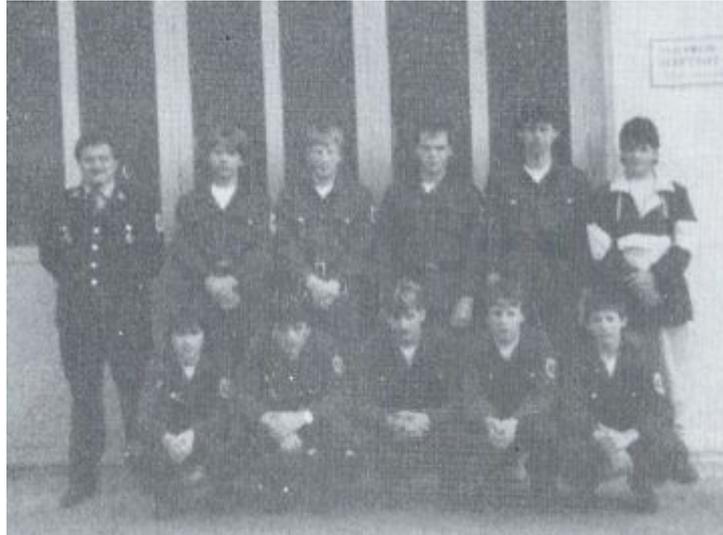
Der erste Vorstand Trum Josef



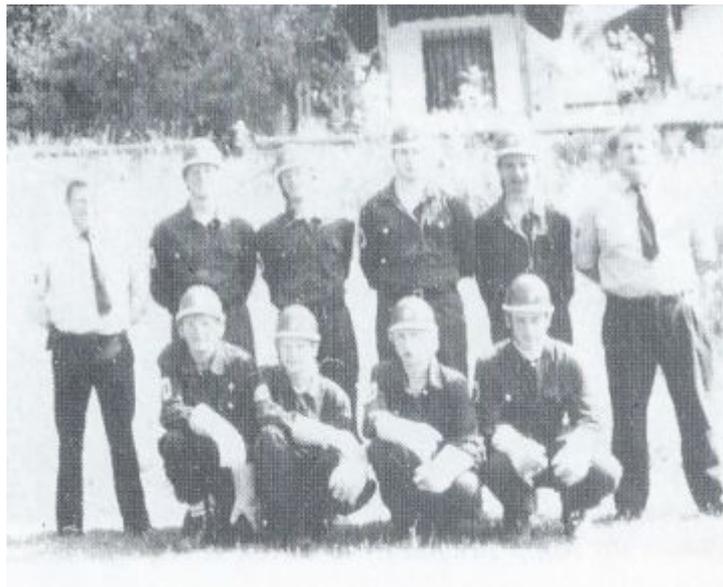
Auch er war bis zu seinem Tod ein unermüdlicher „Kämpfer“ für die Sache der Feuerwehr.  
Die Fahnenmutter verleiht der Feuerwehr ihr Erinnerungsband



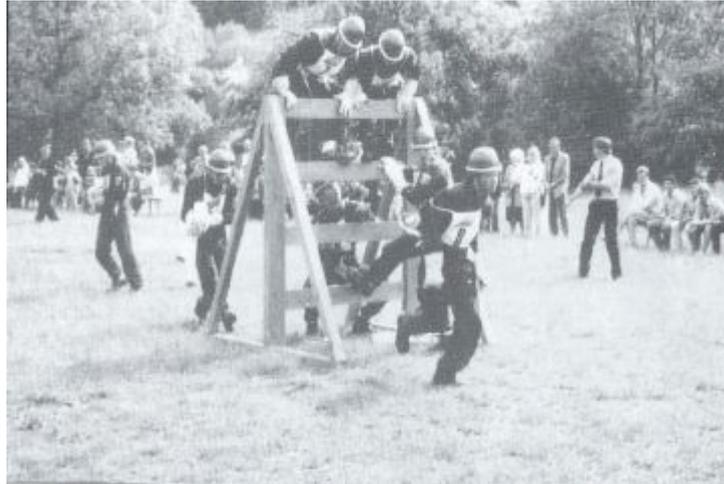
Anfänge der Jugendfeuerwehr Arnbruck



Die erste Jugendgruppe: hinten v.r.: Kopp Michael, Reith Rainer, Wachholz Peter, Kopp Christian, Piller Alexander, Jugendwart Schötz Willibald (heute 1. Kommandant); vorne v.r.: Muhr Norbert, Schwandt Bernd, Stoiber Werner, Meindl Markus, Hitzenbichler Rudi



Weitere folgten. Hier vor der Abnahme des Jugendleistungsabzeichens. Hinten v.r.: Jugendwart Schötz Willibald (heute 1. Kommandant), Achatz Alexander, Schaffer Andreas, Hoffmann Rainer, Kopp Martin, Kommandant Kopp Rudi; vorne v.r.: Achatz Stefan, Schedlbauer Michael, Reith Hans Jürgen, Stoiber Peter



Im Rahmen eines Wettkampfes 1991 im Zeltlager in Rejsteijn (Tschechien).



Die Verleihung des Pokals an Kopp Michael (li.) durch Kreisjugendwart Erich Muhr (re.)



Wo früher der Grotzhof stand entsteht das neue Gerätehaus.



Am 14.06.1990 erfolgte dann die langersehnte Einweihung.



An der Spitze der Arnbrucker Feuerwehr der damalige Vorstand Willi Schötz, dahinter der 2. Vorstand Achatz Josef sen.



Bürgermeister Brandl bei der symbolischen Schlüsselübergabe an Kommandant Kopp.

Bereits am 8. April 1992 erhielt man das neue Tanklöschfahrzeug TLF 16/25



Endlich ist er da!



Bürgermeister Brandl bei der Festansprache im Rahmen der Fahrzeugweihe.

1993 kaufte sich die Feuerwehr aus eigenen Mitteln einen VW-Kleinbus als Mehrzweckfahrzeug. Dies wurde dringend notwendig, um den gestiegenen Anforderungen gerecht zu werden.



Heute ist die Freiwillige Feuerwehr Arnbruck eine moderne und gut ausgerüstete Wehr...



... bis dahin war es ein weiter Weg. Es vergingen 125 Jahre.

## Die Festvorbereitungen für das Gründungsfest



Die Vorstandschaft bittet Bürgermeister Brandl offiziell um die Übernahme der Schirmherrschaft. V.l.st.: Vorstand Hutter, Bgm. Brandl, Kommandant Kopp



Der Jubelverein bittet um die Patenschaft in Thalersdorf. V.l.: Festmutter, Schirmherr, Festbraut, 1. Kommandant, 1. Vorstand

Der Vorstand bittet um die Patenschaft mit den Worten:

*Grüaß Gott liabe Wirterer Feuerwehr  
A groaßa Wehdum treibt uns zu eng her  
Unser Gründungsfest steht vor der Tür  
Wias do zuageht, wißt's ja Ihr  
Oisse war so weid scho do  
Bloß a gscheida Pate geht nu o  
Und so moanat ma do gleich  
Es dat koan bessern gebn wia Eich  
Ös dads uns dö Rechn sei  
Wenn's es mochads, dads uns gfrei  
Wird's ös sehng, es wird ois stimma  
Mehra sag i jetsad nimma  
Und i bitt aus ganzer Kraft  
Um a neue Patenschaft*

Bevor die Thalersdorfer Wehr zusagte, mussten beide jedoch eine kleine Aufgabe lösen.



Nachdem man sich den Weg freigeschlagen hat und das Hindernis überwunden ist, geht's ins Gasthaus Wieser.

